

# **Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 24.02.2021**

## **Baugesuche**

Zu folgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat jeweils einstimmig das erforderliche Einvernehmen:

- a) Flst. 987/71, Anne-Frank-Straße 1, Gemarkung Westhausen  
\* Befreiungsantrag Sichtschutzzaun
- b) Flst. 640/1, Beethovenstraße 16, Gemarkung Westhausen  
\* Abbruch und Neubau einer Garage, Wohnhausumbau EG + OG und Dachgeschoss
- c) Flst. 134/4, Silvesterstraße 11, Gemarkung Westhausen  
\* Neubau einer Garage, Anbau eines Wintergartens an das best. Wohnhaus, hier: veränderte Ausführung mit zusätzlicher Gaube im Dachgeschoss

## **Vergabe der Landschaftsbauarbeiten für den Umbau und die Erweiterung des Kindergartens in Lippach**

Bürgermeister Knoblauch begrüßte Landschaftsarchitekt Andreas Walter, der nochmals die aktuellen Planungen für die Außenflächen des Kindergartens aufzeigte. Dem Wunsch des barrierefreien Zugangs Richtung Kirchplatz kann auf gemeindeeigenem Grundstück entsprochen werden. Hier wurde eine Rampe eingeplant. Bürgermeister Knoblauch erläuterte, dass die zur Vergabe anstehenden Leistungen beschränkt ausgeschrieben wurden. Es wurden zwei Angebote form- und fristgerecht eingereicht. Das Angebot der Fa. Zäh Gartengestaltung GmbH & Co KG mit einer Auftragssumme von 110.694,16 Euro ist unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte das annehmbarste Angebot. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Vergabe an die Firma Zäh Gartengestaltung GmbH aus Wassertrüdingen mit einer Auftragssumme von 110.694,16 Euro, was auch nahezu im veranschlagten Kostenrahmen liegt.

## **Breitbandausbau Westhausen und Teilorte \*Vergabe von Bauleistungen**

Bürgermeister Knoblauch begrüßte Herrn Steidle von der Firma Geo Data aus Westhausen, welcher einen kurzen Überblick über den derzeitigen Stand der Maßnahme gab. Er informierte, dass die Firma Haag aus Neuler kommende Woche mit den Tiefbaumaßnahmen beginnen würde. Eine Inbetriebnahme des Netzes sei für Mitte 2022 geplant.

Anschließend vergab der Gemeinderat einstimmig, die Bauleistungen der technischen Ausrüstung sowie des POP-Gebäudes (Verteiler) in Westhausen jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter: Die Firma Firma AWUS Bau mit einer Angebotssumme von 144,616,39 Euro und die Firma Betonbau GmbH & Co. KG aus Waghäusl mit einer Angebotssumme von 104.784,69 Euro erhielten den Auftrag.

## **Bebauungspläne „Hartbuck Ost - 1. Änderung“ in Westhausen und „Rinnenbach – 1. Erweiterung - 1. Änderung“ in Lippach**

Bürgermeister Knoblauch erklärte, dass die bereits rechtskräftigen Bebauungspläne „Hartbuck Ost“ in Westhausen und „Rinnenbach – 1. Erweiterung“ in Lippach in kleineren Details im vereinfachten Verfahren angepasst werden mussten.

Der Gemeinderat beschloss für beide Bebauungspläne jeweils einstimmig, dem Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen der Fachbehörden zuzustimmen und fasste zudem den Satzungsbeschluss für die jeweils 1. Änderung der Bebauungspläne.

## **Feststellung der Kostenüber- bzw. -unterdeckung 2019 bei den Wasserzins- und Abwassergebühren**

Stellvertretender Kämmerer Patrick Müller erläuterte, dass es 2019 bei der Wasserversorgung zu einer Kostenüberdeckung von rund 90.592 Euro kam, welche durch Minderausgaben bei den Steuern, den kalkulatorischen Zinsen und der geringeren Betriebskostenumlage an den GVWV Kapfenburg, zu erklären seien. Beim Schmutzwasser sei eine Kostenunterdeckung von 22.329 Euro und beim Niederschlagswasser eine Kostenunterdeckung von 7.478 Euro zu verzeichnen gewesen. Entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung stellte der Gemeinderat die Kostenüber- bzw. -unterdeckungen 2019 einstimmig fest und beschloss, diese entsprechend der kalkulatorischen Notwendigkeit in den Jahren 2021 bis einschließlich 2024 auszugleichen.

## **Vorberatung Sitzung GVWV Kapfenburg**

Bürgermeister Knoblauch informierte vorab, dass Steueramtsleiter Patrick Müller der neue Verbandsrechner des Gemeindeverwaltung- und Wasserversorgungsverbandes Kapfenburg sei. Herr Müller übernimmt diese Tätigkeit von Kämmerer Matthias Legner, der die Aufgabe auf eigenen Wunsch abgegeben hatte. Bürgermeister Knoblauch dankte Herrn Legner für seine bisherige Tätigkeit als Verbandsrechner sowie bei Herrn Müller für die Bereitschaft zur Übernahme dieser Aufgabe und wünschte ihm hierfür viel Erfolg.

Anschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Vertreter der Verbandsversammlung zu beauftragen, in der Verbandsversammlung am 01.03.2021 den Wirtschafts- und Haushaltsplan 2021 des GVWV Kapfenburg zu verabschieden.

## **Entscheidung über den Erlass der Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen sowie die Grundschulbetreuung während des coronabedingten Lockdowns**

Bürgermeister Knoblauch erläuterte, dass die Elternbeiträge für die Kitas und die Grundschulbetreuung bereits im ersten Lockdown in Frühjahr 2020 vollständig erlassen wurden und die Verwaltung vorschläge, diese für die Zeit der coronabedingten Einrichtungsschließungen wiederum zu erlassen. Der Gemeinderat beschloss entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig, die Elternbeiträge für die Monate Januar und Februar 2021 komplett zu erlassen, sofern keine Notbetreuung in Anspruch genommen wurde.

## **Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2021**

Bürgermeister Knoblauch informierte, dass der Haushaltplan für das Jahr 2021 vom Landratsamt Ostalbkreis genehmigt wurde.

## **Förderanträge für den Bau des Feuerwehrhauses eingereicht**

Bürgermeister Knoblauch berichtete, dass für das geplante neue Feuerwehrhaus die Förderanträge für Zuschüsse aus dem Ausgleichstock sowie aus der Fachförderung für das Feuerwehrwesen fristgerecht eingereicht wurden. Nun heiße es für die erhofften hohen Fördermittel für das geplante Projekt Daumen drücken, so der Bürgermeister.